

Schwindrinne

Technische Universität Braunschweig | Institut für Baustoffe, Massivbau und Brandschutz | FG Baustoffe
baustoffe@ibmb.tu-bs.de | Telefon +49 (0) 531-391-5401

Beschreibung

Die Schwindrinne besteht aus einem u-förmigen, einen Meter langen Edelstahlprofil, in das das Prüfgut eingefüllt wird. Die Rinne kann zur Verminderung der Wandreibung mit einem Neoprenschaumfließ ausgekleidet werden. Die Rinne ist auf einer Seite mit einem beweglichen Stempel ausgerüstet, dessen Verlängerung auf einer Rolle aufliegt und die Längenänderung des Prüfguts auf einen Wegnehmer überträgt.

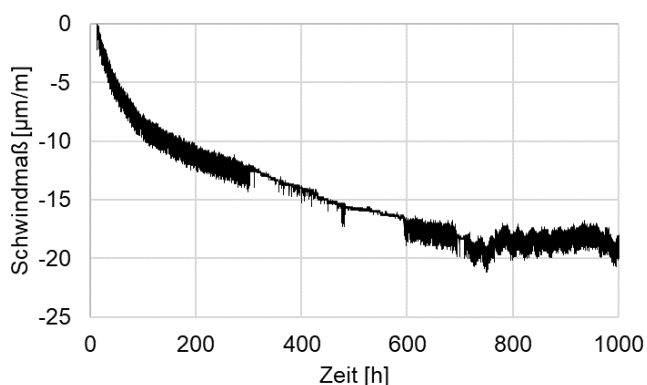


Schleibinger Schwindrinne

Technische Daten

- | | | | |
|------------------------|-------------------|----------------|---|
| • Wirksame Probenlänge | 1000 mm | • Temperierung | Doppelwandiger Boden und doppelwandige Wände, mit Aluminium |
| • Probenquerschnitt | 100 * 60 mm | • T-Messung | Thermoelement Typ K zum Einbetten in die Probe |
| • Messbereich | 5 mm | | |
| • Auflösung: | 0,3 μm | | |
| • Genauigkeit | <2 μm | | |

Anwendungsbeispiel



- Autogenes Schwinden von Beton
- Beginn der Messung direkt nach Betonage
- Sehr hohe Auflösung